

Stadt Reutlingen 61 Amt für Stadtentwicklung und Vermessung Gz.: 61-5-Fe/Lu		<b>21/007/13</b>	15.02.2021
<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Behandlungszweck/-art</b>	<b>Ergebnis</b>
BVUA	09.03.2021	Kenntnisnahme öffentlich	
<b>Mitteilungsvorlage</b> Einführung der BW-Tarif Zeitkarten als attraktive Alternative zu einer Kooperation mit dem Verkehrsverbund Stuttgart - Anfrage 20/006/005 der SPD-Fraktion			
<b>Bezugsdrucksache</b> 20/006/005			

### Sachverhalt

In der Anfrage der SPD (GR-Drs 20/006/005) wird die Stadtverwaltung veranlasst dem Gemeinderat darzustellen, welche Möglichkeiten es gibt, dass sich die Stadt Reutlingen dem Verkehrsverbund Stuttgart (VVS) anschließt und gleichzeitig im Verkehrsverbund Neckar-Alb-Donau (naldo) bleibt. Ziel ist es, das Pendeln in die Metropolregion Stuttgart durch eine Fahrkarte zu vereinfachen. Bisher benötigten Pendler hierfür 2 verschiedene Dauerkarten mit entsprechend hohen Kosten.

Das Land Baden-Württemberg bietet mittlerweile Zeittickets mit dem BW-Tarif, eine attraktive verbundübergreifende Möglichkeit zur Nutzung aller Nahverkehrsmittel. Neben relationsbezogenen Einzelfahrscheinen, Hin- und Rückfahrkarten sowie Tageskarten werden seit Mitte Dezember 2020 auch Zeitkarten wie Monats- bzw. Jahrestickets angeboten. Ab April 2021 sollen auch Zeitkarten im Schülerverkehr angeboten werden. Hierdurch wird der Anfrage der SPD-Fraktion Rechnung getragen.

Der BW-Tarif ermöglicht dem Fahrgast die Fahrt im Schienenpersonennahverkehr sowie in Regiobuslinien über Verbundgrenzen hinweg und beinhaltet auch die Anschlussmobilität am Start- und Zielort, d. h. die Nutzung aller Verbundverkehrsmittel innerhalb eines bestimmten Tarifgebietes. Von diesen Zeittickets profitieren nicht nur Pendler in das VVS-Gebiet, sondern alle Pendler, welche zwischen Verkehrsverbänden pendeln. Mit den BW-Tarif-Tickets wird es möglich, jedes Ziel in Baden-Württemberg mit nur einem Fahrschein zu erreichen.

Eine zusätzliche Einbindung des ÖPNV der Stadt Reutlingen in den Verkehrsverbund Stuttgart VVS ist damit nicht mehr erforderlich.

gez.

Dvorak